

[6335.] Prospekte
über das Werk:

Darstellende Optik

von

F. Engel und K. Schellbach

stehen auf Verlangen zu Diensten. Bei zweckmäßiger Vertheilung derselben werden zahlreiche Bestellungen nicht ausbleiben, da es sich hier um ein für höhere und niedere Lehranstalten unentbehrliches Hülfsmittel zum Unterricht in der Optik handelt.

Das I. Heft mit 21 großen Stahlstichen kostet 2 fl. 20 Sch. und debitire ich zu baar à 2 fl. 6 Sch.

Berlin, 26. August 1849.

Julius Springer.

[6336.] In unserm Verlage erschien so eben:

Die Cholera und ihre rationelle Behandlung.

Uebersetzung und Auszug
aus

A. W. Gendrin's Monographie d. Choléra — morbus epidémique de Paris.

Nebst einem Briefe Gendrin's an den Uebersetzer. Gedruckt auf Veranlassung der Sanitäts-Commission zu Köln.

8. Geh. 6 Sch. mit 1/4.

Diese Uebersetzung der berühmten Monographie Gendrin's über die Cholera, bearbeitet von einem praktischen Arzte am hiesigen Bürger-Hospitale, mit steter Rücksichtnahme auf die hier täglich vorkommenden Fälle, wird überall unter dem ärztlichen Publikum Käufer finden. à Cond. können wir dieses Schriftchen nicht geben; wir bitten daher nur feste Bestellungen an uns gelangen zu lassen.

Köln, 14. August 1849.

M. Du Mont-Schauberg'sche Buchh.

[6337.] Zur Nachricht.

„Pillersdorf, Rückblicke“ sind jetzt auch in Paris französisch erschienen, und haben wir davon den Debit für Deutschland.

Der Preis ist ebenfalls 16 Ngr. mit 1/2.

Wir können jedoch diese Ausgabe nur auf feste Rechnung liefern, und bitten daher zu verlangen.

Jaesper, Hügel & Manz in Wien.

[6338.] Unverlangt, Nichts!

Die Verhandlungen des Vereins für Gewerbe, Land- und Gartenbau zu Langensalza,

Jahrg. 1846. 3 1/2 B. gr. 8. 5 Sch. mit 25 %

1847. 4 1/2 B. gr. 8. 7 1/2 = 1 Rabatt,

sind mir von dem genannten Vereine commissionsweise übertragen worden und erlaube ich mir daher meinen Herren Collegen auf diesen Artikel mit dem Bemerkten aufmerksam zu machen, daß die Tendenz des Vereines im Allgemeinen, so wie seiner gedruckten Verhandlungen im Besondern, eine ganz in das praktische Leben eingreifende ist. Es werden obige Verhandlungen also nicht allein an den bestehenden ähnlichen Vereinen, sondern auch an Gewerbetreibenden, Freunden der Landwirthschaft und des Gartenbaues Käufer finden.

Unverlangt versende ich davon nichts. Ich bitte mäßig à Cond. zu verlangen.

Langensalza, August 1849.

Körner'sche Buchhdlg.

K. Borchdrück.

[6339.] Ich habe zur Versendung bereit liegen:

Die bedeutendsten Grabmonumente des Münchener Gottesackers.

Gez. u. in Zinncadirt von
Adolf Gottgetreu.

1., 2. Liefg. 12 Bl. mit Text à 26 Sch.
od. 1 fl. 30 kr.

Die Sammlung bringt nur die, in Anlage u. Styl zu den Vorzüglichsten zählenden, Grabmonumente, gibt dazu Grundriß u. Maße u. macht sie dadurch vorzüglich gebräuchlich für Architekten, Steinmetzen etc.

Ich versende sie nicht allgemein, bitte nur mäßig zu verlangen, bin aber überzeugt, daß bei einiger Verwendung lohnende Resultate erzielt werden müssen, denn die Wahl zwischen dieser u. andern ähnlichen Sammlungen kann Niemandem schwer werden.

München, 20./5. 49.

G. Franz.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[6340.] Von den Unterzeichneten werden im Laufe des Monats Septembers an alle Handlungen, welche saldir haben, pro nov. versandt, die mit * bezeichneten Artikel jedoch nur auf Verlangen:

* Baumann, C. Fr., Zwei Volkslieder im Schweizerdialekt. 2 Ngr. oder 7 kr.

* — — Gesellschaftslieder für Sopran-, Alt-, Tenor- und Bassstimmen. 1. Hft. Partitur und einzelne Stimmhefte à 3 Ngr. oder 10 kr.

Bluntschli, Dr. C., Prof. in München. Geschichte des Schweizerischen Bundesrechtes von den ersten ewigen Bünden bis auf die Gegenwart. Erster Band. 4. Lief. 1 fl. 5 Ngr. oder 2 fl. Erster Band Complet. 4 fl. 1 Ngr. oder 6 fl. 5 kr.

Mit diesem Bande ist die Geschichte selbst abgeschlossen. Der zweite (letzte) Band, der bereits unter der Presse ist, enthält das Urkundenbuch. Wir empfehlen dies zur richtigen Beurtheilung der Schweizerischen Verhältnisse höchst wichtige Werk sehr zur gefl. Verbreitung.

Böhringer, G. Fr., Die Kirche Christi und ihre Zeugen, oder die Kirchengeschichte in Biographien. Zweiter Band: Geschichte des Mittelalters. 1. Abth.: Die Biographien von Columban und St. Gall, Bonifazius, Ansgar, Anselm von Canterbury, Bernhard von Clairvaux mit Arnolden von Brescia.

Soliden Handlungen, welche sich bei Gelegenheit dieses neuen, übrigens auch einzeln zu habenden Bandes, neuerdings für das allgemein anerkannte Werk verwenden wollen, stehen gern auch einzelne Exemplare des ganzen I. Bandes à Cond. zu Diensten. — Da sich die Vollendung des zweiten Bandes in Folge der schwierigen Zeitumstände so lange verzögert hat, so wären wir für gefl. neue Angabe des festen Bedarfs sehr verbunden.

* Erzieherin, die. Eine Zeitschrift über weibliche Erziehung. Herausgegeben zum Besten des Seminars für weibliche Erzieherinnen. 2. Hft. als Rest.

Meyer, Conr. Jubellieder. 9 1/2 Ngr. od. 32 kr. Mittheilungen der antiquarischen Gesellschaft in Zürich. Sechster Band. 3. Hft. Die Ortsnamen des Cantons Zürich. Aus den Urkunden gesammelt und erläutert von Dr. H. Meyer. 1 fl. 4 Ngr. oder 1 fl. 56 kr.

Obiges Heft als für Sprachforscher, sowie für Geographen sehr interessant, steht ausnahmsweise auch à Cond. zu Diensten.

* — 5. Heft. Chronik für Rapperswil vom Jahre 1000 bis zum Jahre 1388. Herausg. v. Lud. Ettmüller.

* — Sechster Band complet, mit vielen Kupfern. 3 fl. 20 Ngr. oder 6 fl. 20 kr.

Auf häufige Anfragen bemerken wir hiermit wiederholt, daß der fünfte Band dieses Werks erst später erscheinen wird. Das 4. Heft des sechsten Bandes dagegen ist schon Anfangs dieses Jahres erschienen und als Fortsetzung an alle Handlungen, die saldir hatten, versandt worden.

* Schinz, Dr. H., Monographien der Säugethiere. Mit Abbildungen nach der Natur und den vorzüglichsten naturwissenschaftlichen Werken gezeichnet. 21 u. 22. Heft. 2 fl. 15 Ngr. oder 4 fl. 24 kr.

* Utzinger, H., Der Concurß der Gläubiger nach Zürcherischem Rechte. 1 Heft: Wesentlich concursrechtlicher Theil. 16 Ngr. oder 54 kr.

Ende des Jahres 1848 waren versandt worden, jedoch in Folge der bedenklichen Zeitverhältnisse nur an wenige Handlungen und auch an diese nur einfach, stehen daher bei Hoffnung auf Absatz fortbauend gern à Cond. zu Diensten:

Platonis opera. ed. Orelli, Baiter und Winkelmann. Vol. 13. Respublica. Editio altera. 25 1/2 Ngr. od. 1 fl. 30 kr.

Strauch, Dr. G. W., Theorie und Anwendung des sogenannten Variationscalculs. 2 Bde mit 6 lithogr. Tafeln. 10 fl. oder 17 fl. 30 kr.

Zürich, August 1849.

Meyer & Zeller.

[6341.] In einigen Tagen erscheint bei mir: Die Licht- u. Schattenseiten des preussischen und deutschen Schulwesens (von der Universität bis zur Volksschule herab) nebst den geeignetsten Mitteln, durch Beseitigung des Schattens das Licht zu verstärken, vom Rector J. Preis. gr. 8. geh. circa 1 fl.

Handlungen, welche unverlangt keine Nova annehmen, wollen ihre Bestellungen mir baldigst zukommen lassen.

Lissa, den 15. August 1849.

Ernst Günther.

[6342.] Statt Wahlzettel!

In einigen Wochen erscheint:

Hoffmann, Dr. R., die Wiederkunft Christi und das Zeichen des Menschensohnes am Himmel. Eine gekrönte Preisschrift. Brosch. 10 Ngr.

Bitte pro Nov. zu verlangen.

Lipzig, 22/8. 1849.

Friedrich Voigt.